

Yunus legt Rechtsmittel ein

Dhaka. Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus hat am Mittwoch Rechtsmittel gegen die Gerichtsentscheidung in Bangladesch eingelegt, mit der seine Absetzung als Direktor der Grameen Bank am Vortag bestätigt wurde. Die bengalische Zentralbank gab die Entlassung von Yunus in der vergangenen Woche bekannt und begründet sie damit, daß er über eine bindende Altersgrenze von 60 Jahren hinaus im Amt geblieben sei. Der 70jährige ist Gründer der Grameen Bank, die Mikrokredite an Mittellose vergibt und damit versucht, die Armut der Bevölkerung in Bangladesch zu lindern.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/160521.yunus-legt-rechtsmittel-ein.html>